

Werkzeugproduzent für die Bauindustrie nutzt Cloud-Lösung, um sein Projektmanagement zu rationalisieren



Die Hilti Aktiengesellschaft beliefert die Bauindustrie mit innovativen, technologisch führenden Lösungen – und sie braucht selbst die neueste Technologie, um ihre Projekte effizient und skalierbar zu verwalten. Das Unternehmen arbeitete mit Campana & Schott zusammen, um zwei Pilotprojekte mit Microsoft Project Online durchzuführen, einer Cloud-Lösung für das Projekt-Portfolio-Management und die tägliche Arbeit. Das Unternehmen profitiert von einer verbesserten Flexibilität und Zusammenarbeit im Projektmanagement, was die Belastung der IT reduziert, Kosten senkt und die Produktivität erhöht.

Kunde:



Hilti Aktiengesellschaft

Phone: +423 234 2111

Web: www.hilti.com

Country: Liechtenstein

Industry: Produktion

Partner:



Campana & Schott

Phone: +41 43 9 60 33 22

Web: www.campana-schott.com

Country: Schweiz

Verwendete Produkte:



Die 1941 gegründete Hilti Aktiengesellschaft beliefert die Bauindustrie weltweit mit technologisch führenden Produkten, Systemen und Dienstleistungen für die Fachkräfte der Bauindustrie. Als kleines Familienunternehmen gestartet, betreibt Hilti heute Produktionsstätten in mehr als 20 Ländern auf sechs Kontinenten. Dank dem Direktvertrieb werden täglich mehr als 200'000 Kundenkontakte in 120 Ländern realisiert. Im Jahr 2012 verkaufte das Unternehmen Produkte und Leistungen im Umfang von 4,2 Milliarden Schweizer Franken.

Situation

Mitte 2012 fragten die Fachbereiche von Hilti nach einer Lösung, die ihnen helfen würde, Projekte effizienter und transparenter zu verwalten. Bisher hatte Hilti Microsoft Project Professional 2010 sowie verschiedene, individuelle Projektmanagement-Tools genutzt – meist auf der Grundlage von Microsoft Excel. Es fehlte der Überblick über die verschiedenen Projekte ebenso wie ein zentraler Ressourcenpool, um eine zweckdienliche Zuordnung der Arbeitslast auf die Mitarbeitenden sicherzustellen. Schliesslich wollten die Fachbereiche ein Rollen- und Berechtigungssystem zur Verfügung haben, um den Zugang zu den Projektinformationen zu regeln.

„Wir brauchten ein Werkzeug, das es

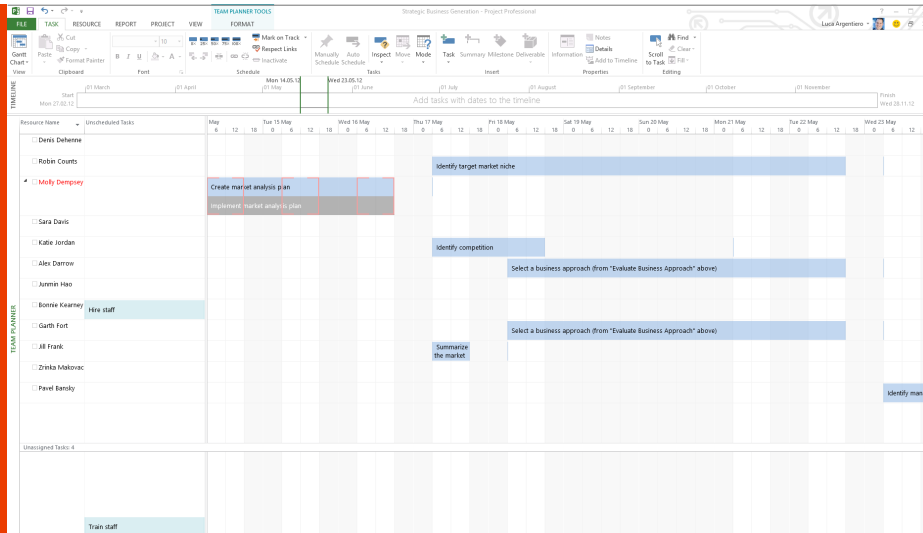
jedem ermöglicht, die Grundlagen eines Projekts zu verstehen“, sagt Dr. Christian Buddendick, Head of Workplace Platform Services bei Hilti. „Wir wollten eine schnelle, leistungsfähige und flexible Lösung, die mehr Transparenz über Ressourcen, Zeitplanung und Kompetenzen bietet und die Projektfortschritt abbilden kann. Gleichzeitig wollten wir es vermeiden, die Komplexität der IT-Infrastruktur zu erhöhen.“

Lösung

Um die vielen komplexen Projekte effizient verwalten zu können, beschloss das Unternehmen, Microsoft Project Online zu evaluieren, eine Cloud-basierte Lösung für Projekt-Portfolio-Management (PPM) und die tägliche Projektarbeit. Hilti plante hierbei, Project Online in Kombination mit Microsoft Project Pro für Office 365 einzusetzen. Office 365 stellt dabei in einer Cloud-Lösung die vertrauten Microsoft-Anwendungen in Verbindung mit den Möglichkeiten von E-Mail, Kalender, Kollaboration und Kommunikation zur Verfügung. „Wir wollten beweisen, dass eine Cloud-Lösung in der Lage ist, unsere PPM-Anforderungen zu erfüllen“, sagt Buddendick.

Im August 2012 startete die Evaluierung von Project Online mit einem Pilotprojekt zur Herstellung spezieller Maschinen. →

„Durch die Verwendung einer Cloud-basierten Lösung, haben wir die gesuchte Flexibilität erhalten. Project Online ist einfach zu bedienen und erfüllt fast 100 Prozent unsere geschäftlichen Anforderungen.“ Dr. Christian Buddendick, Head of Workplace Platform Services, Hilti Aktiengesellschaft



Mit der out-of-the-box Funktion „Teamplaner“ können Projektaufgaben einfach mittels Drag-and-Drop Teammitgliedern definitiv oder provisorisch für Planungszwecke zugeordnet werden.

➔ Hilti arbeitete mit Campana & Schott zusammen, einem Mitglied des Microsoft Partner-Netzwerks mit mehreren Gold-Kompetenzen, um die Lösung zu implementieren. Campana & Schott unterstützte Hilti in der Definition der Anforderungen aller Abteilungen und der Bestimmung der besten Produktkonfigurationen, um diesen Anforderungen gerecht zu werden.

Mit fundiertem Projektmanagement-Wissen erstellte Campana & Schott Vorlagen für Standard-Aktivitäten, -Aufgaben und -Meilensteine und implementierte eine einfach zu verwaltende Benutzerberechtigung und Versionenkontrolle. „Jeder hatte Zugang zu den relevanten Informationen“, sagt Buddendick. „Wir bewegten uns von der Push- zur Pull-Kommunikation, weil alle Informationen via Project Online jederzeit verfügbar waren.“

Die Projektteams schätzen vor allem den Teamplaner, eine Funktion in Project Pro für Office 365, die auf einfache Weise die Pflege von Aufgabenzuordnungen ermöglicht. In einer interaktiven Ansicht können Aufgaben mittels Drag-and-Drop verschoben werden. Das vereinfacht komplexe Aufgabenplanungen erheblich. Hilti profitiert von Projekt- und Teamräumen sowie Social-Web-Funktionen, die die Zusammenarbeit verbessern: „Mit den

SharePoint-Funktionen in Project Online verfügen wir über Diskussionsforen und Räume, die wir für Ankündigungen nutzen können“, sagt Buddendick. „Alles ist in einer einzigen Lösung integriert.“

Wenn die Lösung unternehmensweit bereitgestellt wird, erwartet Hilti, dass bis zu 10'000 Mitarbeiter sie nutzen werden. „Die out-of-the-box Funktionalitäten von Project Online sind auch mit durchschnittlichen Fähigkeiten einfach anzupassen“, sagt Adrian Adam, Manager bei Campana & Schott. „Gleichzeitig vereinfacht die Lösung das Projektmanagement.“

Nutzen

Mithilfe von Project Online hat Hilti eine hochwertige Lösung für das Projekt-Portfolio-Management und den Arbeitsalltag gewonnen, ohne den IT-Aufwand zu steigern. Das Unternehmen hat zudem Kommunikations- und Reisekosten eingespart und die tägliche Produktivität gesteigert.

Reduzierte IT-Komplexität: Mit Project Online reduziert Hilti die Komplexität der IT und hilft gleichzeitig den Mitarbeitern Projekte zu starten, zu definieren und zu priorisieren. Das Unternehmen erwartet, dank der Cloud-Lösung die Anzahl der notwendigen Wochenenden für Wartungstätigkeiten zu halbieren.

Höhere Produktivität und Kostensparnis: Hilti schätzt, dass Projektmitglieder, die früher etwa 30 Minuten täglich für die Suche nach Projektinformationen brauchten, diese Zeit mit Project Online auf 10 Minuten reduzieren können; eine Einsparung von 1,6 Stunden pro Woche oder mehr als 75 Stunden pro Jahr für jeden Anwender. Die Projektmitglieder gewinnen zusätzlich Zeit, weil sie standardisierte Projektvorlagen verwenden, und weil sie leicht mit anderen Teammitgliedern weltweit kommunizieren können. „Mit Project Online werden wir Ausgaben für Kommunikation und Reisen einsparen“, sagt Buddendick.

Erhöhte Flexibilität, Zusammenarbeit und Skalierbarkeit: Hilti verwendet Project Online, um das Ressourcenmanagement und die Transparenz hinsichtlich des Projekt-Status zu verbessern, und ein neues Niveau der Zusammenarbeit und Ideenfindung in einem globalen Umfeld zu erreichen. „Durch die Verwendung einer Cloud-basierten Lösung, haben wir die gesuchte Flexibilität erhalten“, sagt Buddendick. „Wir können die Verwendung von Project Online von 20 Personen auf bis zu 10'000 Benutzer skalieren. Es ist einfach zu bedienen und erfüllt fast 100 Prozent unserer geschäftlichen Anforderungen.“